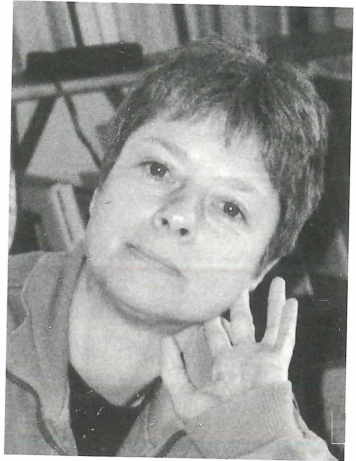


Orchideen am Rheindamm

BARBARA RHEINBERGER

Zur Autorin

Geboren 1949, Dipl.-Psych. Psychotherapeutin in eigener Praxis, 1993 bis 1999 Präsidentin der Liechtensteinischen Gesellschaft für Umweltschutz (LGU), Mitarbeiterin «Orchideen des Fürstentums Liechtenstein».



Durch unsere langjährige Arbeit über Orchideen in Liechtenstein werden die Fundortangaben über die FL-Rheinseite lokal präziser angegeben als auf der CH-Seite. Es werden dort die Arten nur als Vorkommen angegeben.

Überbauung und Intensivierung der Landwirtschaft haben im Talraum zu einem enormen Rückgang der Magerwiesen geführt. Annähernd 99 % der Magerwiesen im Tal sind verschwunden. Damit ist der Rheindamm zu dem Refugium für trockenliebende Orchideen im Tal geworden. Im folgenden ist von der Rheindamm-Innenseite die Rede.

Die landwärtige Seite weist nur noch wenige extensiv genutzte Flächen auf. Vor allem zu erwähnen sind hier die dreiecksförmigen «Spickel», die durch die Zufahrtswege entstehen und einige Flächen, die im Zusammenhang mit bestehenden Sportplätzen nicht intensiv genutzt wurden. Als sehr bedauerlich muss hier der Verlust der Magerwiese in Vaduz erwähnt werden, die dem Ausbau des Sportplatzes zum Opfer gefallen ist. Besonders interessant sind die landwärtigen Dreiecke an der «Schefflände» und beim Kieswerk in Balzers. Dort ist *Orchis pyramidalis*, *Orchis militaris*, und *Ophrys holosericea* festzustellen. Zudem fanden sich beim Schmiedeweg in Triesen einige Exemplare von *Ophrys holosericea*.

An der wasserseitigen Böschung hängt das Vorkommen und auch die Populationsgrösse von Orchideen stark von der Exposition und dem Verbuschungsgrad ab. Insgesamt sind 18 Arten nachgewiesen.

Gymnadenia conopsea (L.) R.Br. - Mückenhandelwurz

Fundort: Ruggell, Vaduz, Triesen, Balzers, CH

Gymnadenia conopsea var. *ornithis*

Fundort: Balzers

Gymnadenia odoratissima (L.) Rich. - Wohlriechende Handelwurz

Fundort: Triesen

Platanthera bifolia (L.) Rich. - Zweiblättrige Waldhyazinthe

Fundorte: Triesen, CH

Ophrys insectifera L. - Fliegenragwurz

Fundorte: Triesen, Balzers

Ophrys holosericea (Burm f.) F. Greuter - Hummelragwurz

Fundorte: Ruggell, Schaan, Vaduz, Triesen, Balzers, CH

Ophrys x deveniensis Reichb. F.

Fundort: Balzers

Anacamptis pyramidalis (L.) Rich. - Pyramidenorchis

Fundorte: Ruggell, Vaduz, Triesen, Balzers, CH

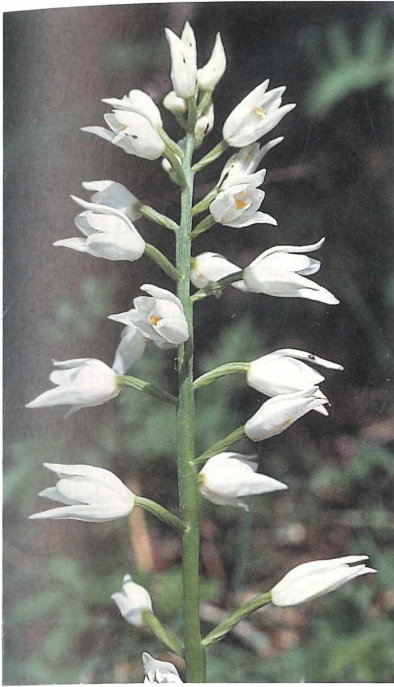


Abb. 1: Schwertblättriges Waldvöglein
(*Cephalanthera longifolia*)



Abb. 2: Hummelragwurz (*Ophrys holosericea*)
(Fotos: K. Walser)

Orchis morio L. - Kleines Knabenkraut
Fundort: Triesen

Orchis militaris L. - Helmknabenkraut
Fundorte: Ruggell, Schaan, Vaduz, Triesen, Balzers, CH

Orchis militaris var. *albiflora*
Fundort: Vaduz

Dactylorhiza incarnata (L.) Soo - Fleischfarbenes Knabenkraut
Fundort: Triesen

Dactylorhiza majalis (Reichb.) Hunt & Summerh. - Breitblättriges Knabenkraut
Fundort: Triesen

Dactylorhiza maculata (L.) Soo - Geflecktes Knabenkraut

Fundorte: Triesen, CH

Herminium monorchis (L.) R.Br. - Einknolle

Fundorte: Ruggell, Vaduz, Triesen, Balzers, CH

Listera ovata (L.) R.Br. - Grosses Zweiblatt

Fundorte: Ruggell, Triesen, CH

Epipactis atrorubens (Hoffm.) Besser - Braunrote Stendelwurz

Fundorte: Balzers, CH

Epipactis palustris (L.) Crantz - Stumpf-Stendelwurz

Fundorte: Ruggell, Triesen, Balzers, CH

Cephalanthera damasonium (Miller) Druce - Bleiches Waldvöglein

Fundort: Triesen

Cephalanthera longifolia (L.) Fritsch - Schwertblättriges Waldvöglein

Fundorte: Triesen, Balzers, CH

Cephalanthera rubra (L.) Rich. - Rotes Waldvöglein

Fundorte: Triesen, Balzers

Nicht alle trockenliebenden Orchideen haben es geschafft, rechtzeitig an den künstlichen Rheindamm zu gelangen. So fehlen z.B. *Ophrys sphegodes* und wohl auch *Ophrys apifera*. *Ophrys sphegodes* hat den Schwund der Magerwiesen nicht überstanden und gilt heute in Liechtenstein als erloschen.

Abschliessend möchte ich noch einmal erwähnen, dass der Rheindamm als Refugium nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Trotz Biotopinventar, das die schützenswerten Flächen festhält und dem neuen Naturschutzgesetz, das Eingriffe in solchen Flächen nur bedingt zulässt, sind laufend Verluste schützenswerter Gebiete festzustellen. Hier bleibt zu hoffen, dass ein verbindliches Landschaftsentwicklungskonzept dem weiteren Verlust Einhalt gebietet. Was aber meines Erachtens heute schon gemacht werden müsste, ist eine bedingungslose Unterschutzstellung der wasserseitigen Böschung des Rheindammes.

Adresse der Autorin:

Barbara Rheinberger

St.-Markus-Gasse 2

FL-9490 Vaduz

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft Liechtenstein-Sargans-Werdenberg](#)

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: [26](#)

Autor(en)/Author(s): Rheinberger Barbara

Artikel/Article: [Orchideen am Rheindamm 63-66](#)